

Nava

Garganta de la Nava, Barranco de la Nava

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter Begehungen -> +Neue Begehung eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:53:19 **Update:** 2023-11-05 23:12:32 **Druck:** 2026-01-31 10:01:22

Land: España / Spain **Region:** Castilla y León **Subregion:** Ávila **Ort:** Nava del Barco, El Barco de Avila

Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a2 II	Gesamtzeit: 9h20
Zustiegszeit: 3h	Begehungszeit: 5h	Rückwegrundzeit: 1h20
Einstiegshöhe: 1940m	Ausstiegshöhe: 1580m	Höhendifferenz: 360m
Canyonstrecke: 2000m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 18
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: Nord	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2.9 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Staudamm,

Ausrüstung:

Seile: 2x30m

Charakteristik:

Offener Abseilcanyon in hochalpinem Gelände, aber weitgehend offen

Hydrologie:

<https://www.saihduero.es/risr/EA085/historico/xATSOFURfVDOwEUR>

Anfahrt:

Von der sehenswerten Provinzhauptstadt Avila auf der N 110 in (südwestlicher)Richtung Plasenica. Nach 81 km erreicht man El Barco de Avila, fährt an der Ortschaft vorbei über den Fluss, folgt weiter der N 110, um dann nach ca. 4 km li. abzubiegen und über Navatejares (!) nach Nava del Barco zu kommen (ca. 11 km ab Abzeigung von der N 110). In Nava del Barco steuert man den südwestlichen Ortsausgang an, fährt auf der Teerstraße in südlicher Richtung (Umbrias). Bald biegt man bei einem Steinkreuz links ab. Man kommt zu einer Verzweigung der Teerstraße mit einer großen Info-Tafel. Vor der Info-Tafel links vorbei und dann im Bogen die in der Steigung betonierte Piste hinauf. Oben folgt man der Forstpiste weiter, immer in etwa gleicher Richtung. Einen Abzweig li. hinunter ignoriert man. So kommt man zu einer Brücke - Puente de las Juntas - vor einer kräftigen Steigung auf schlechter werdender Piste. Vor der Brücke re. Auto abstellen (1165 m ü.NN).

Zustieg:

Vom Auto die Piste hinauf kommen wir in ca. 20 Min. an ein grünes Eisengatter, das den Weg sperrt (1325 m ü.NN). Weiter nun auf einem Wanderweg, der in südlicher Richtung in das Tal hineinführt, an dessen Talschluss der Canyon auf uns wartet. In 1 Std. ab Eisengatter erreicht man, vorbei an 2 Almen, und nach Überquerung des Baches einen großen Felsklotz mit Kreuz und Marienstatue (1540 m ü.NN) - Bereich des Ausstiegs. In Serpentinen geht es ca. 70 Min weiter bergauf, bis man auf 1830 m ü.NN nach re. in das Bachbett hineinqueren kann. Wenn wir den Canyon von oben angehen wollen, steigen wir weiter bergan, bis wir unterhalb der Staumauer problemlos zum Bach absteigen können.

Tour:

18 Abseiler, siehe Fotos u. Video

Rückweg:

Etwa auf Höhe des Felsklotzes mit Kreuz und Marienstatue re. hinaus auf den Wanderweg und denselben Weg zurück, den man gekommen ist.

Koordinaten:

Canyon Start [40.2302 -5.5740](#)

Canyon Ende [40.2448 -5.5701](#)

Canyon Ein/Ausstieg mittendrin [40.2356 -5.5708](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [40.2818 -5.5524](#)

Begehungens:

2023-03-09 | System User | ★★ | ⟲ | ⚓ ||

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22135>

2023-03-09 | System User | ★★ | ⟲ | ⚓ ||

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/NavaCanyon.html>